

28.03.2024 | Verkehr

Bernd Buchholz: 'Vision Zero' muss Realität werden

Zum heute von der Landesregierung vorgestellten Verkehrssicherheitsbericht erklärt der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Bernd Buchholz**:

„Von der ‚Vision Zero‘ sind wir noch weit weg – das ist das eindeutige Ergebnis des Verkehrssicherheitsberichts. Da reicht es jetzt aber nicht, lediglich auf die polizeiliche Verkehrsüberwachung zu setzen.

Die Innenministerin muss gemeinsam mit dem Verkehrsminister zügig konkrete Maßnahmen auf den Weg bringen, die die Unfallrisiken minimieren und die Unfallprävention stärken. Wir brauchen einen ‚Aktionsplan für mehr Verkehrssicherheit‘, wie wir ihn im Januar-Plenum angeregt haben. Die bereits eingegangenen Stellungnahmen zeigen, dass es für unsere Forderung eine breite Unterstützung gibt. Keine Toten und keine Schwerverletzten im Straßenverkehr – das Ziel muss sein, ‚Vision Zero‘ Realität werden zu lassen.“

Anlage: [Alternativantrag „Aktionsplan für mehr Verkehrssicherheit“](#)



Bernd Buchholz

Sprecher für Wirtschaft, Verkehr, Tourismus, Innen und Recht sowie Medien

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de